

GEMEINDEWERKE DEIZISAU

Wirtschaftsplan 2018

Gemeinde Deizisau

Landkreis Esslingen



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Wirtschaftsplan	3
Vorbericht	5
Gemeindewerke Deizisau	
Erfolgsplan	12
Vermögensplan	13
Betriebszweig - Wasserversorgung	
Erfolgsplan	16
Vermögensplan	18
Betriebszweig - Freibad	
Erfolgsplan	20
Vermögensplan	22
Anlagen zum Wirtschaftsplan	
Anlage 1 - Stellenplan	24
Anlage 2 - Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulen	25
Finanzplanungen 2017 - 2021	
Finanzplan - Erfolgsplan Gemeindewerke Deizisau	28
Finanzplan - Vermögensplan Gemeindewerke Deizisau	29
Finanzplan - Erfolgsplan Wasserversorgung	30
Finanzplan - Vermögensplan Wasserversorgung	32
Finanzplan - Erfolgsplan Freibad	33
Finanzplan - Vermögensplan Freibad	35



WIRTSCHAFTSPLAN

GEMEINDEWERKE DEIZISAU

2018

Aufgrund von § 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 14 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 08.01.1992 (GBI S. 22) zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2009 (GBI S. 185) hat der Gemeinderat der Gemeinde Deizisau am 24.04.2018 für die Gemeindewerke Deizisau folgenden Wirtschaftsplan festgestellt:

1) Der Wirtschaftsplan 2018 wird festgesetzt:

a) Im Erfolgsplan mit:

Erträgen von insgesamt:		1.224.300 €
a) Wasserversorgung	1.119.300 €	
b) Freibad	105.000 €	
Aufwendungen von insgesamt:		1.513.300 €
a) Wasserversorgung	1.098.300 €	
b) Freibad	415.000 €	

	Freibad	Wasserversorgung
Jahresgewinn:		21.000 €
Jahresverlust:	310.000 €	

b) Im Vermögensplan mit:

Einnahmen von insgesamt:		983.000 €
a) Wasserversorgung	183.200 €	
b) Freibad	799.800 €	
Ausgaben von insgesamt:		983.000 €
a) Wasserversorgung	183.200 €	
b) Freibad	799.800 €	

2) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen zur Finanzierung des Vermögensplans wird festgesetzt auf **0 €**

3) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf **0 €**

4) Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **1.000.000 €**

Deizisau,

Thomas Matrohs
Bürgermeister



VORBERICHT

1. Grundlagen

Die Gemeindewerke Deizisau werden seit 1. Januar 2002 mit den Sparten „Wasserversorgung“ und „Freibad“ als Eigenbetrieb der Gemeinde Deizisau geführt. Die Rechtsverhältnisse der Gemeindewerke werden durch das Eigenbetriebsgesetz (EigBG), die Eigenbetriebsverordnung (EigBVO), die Gemeindeordnung (GemO) und durch die Betriebssatzung vom 13.09.2016 (GRV Nr. 076/2016) geregelt.

Der Eigenbetrieb führte sein Rechnungswesen ab 01.01.2006 mit der Finanzsoftware von SAP nach den Regeln der „**Betriebskammeralistik**“; bis dato nach der „Kammeralistik als Sachkontenführung“. Ab dem 01.01.2013 erfolgte die Umstellung auf das NKHR. Auf der Grundlage der GRV 8/2014 hat der Gemeinderat am 21.01.2014 die Rücknahme der Optierung des Eigenbetriebes „Gemeindewerke Deizisau“ auf das NKHR rückwirkend zum 01.01.2013 beschlossen. Die Zustimmung der Rechtsaufsichtsbehörde hierzu liegt mit Erlass vom 20.01.2014 - wobei bestimmte Bedingungen einzuhalten sind - vor. Damit führt der Eigenbetrieb sein Rechnungswesen ab **01.01.2013** auf der Grundlage des Eigenbetriebsrechts nach der kaufmännischen doppelten Buchführung (Doppik) und weitgehend entsprechend den Vorschriften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuchs (Rechnungslegung).

2. Wirtschaftsplan

Für jedes Wirtschaftsjahr ist ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Er besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan sowie der Stellen- und Schuldenübersicht.

Im **Erfolgsplan** wird das voraussichtliche handelsrechtliche Jahresergebnis (Gewinn oder Verlust) ermittelt, indem alle vorhersehbaren Erträge und Aufwendungen ermittelt und eingestellt werden. Der **Vermögensplan** bildet die Veränderungen des Vermögens und der Schulden ab. Er lässt sich vereinfacht als jahresbezogene „Investitions- und Kapitalrechnung“ bezeichnen - also eine Art „Vorausplanung für die Bilanz“. Anders ausgedrückt ist er im Ergebnis eine „Mittelherkunfts- und Mittelverwendungsplanung“. Die Stellenübersicht weist die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für die Beschäftigten nach.

Der Jahresabschluss 2016 der Gemeindewerke wurde am 13.09.2017 vom Gemeinderat festgestellt.

2.1 Erfolgsplan Wasserversorgung

Bei der Wasserversorgung ergeben sich in 2018 in der Summe **Erträge** mit 1.119.300 €. Im Vergleich zum Vorjahr mit 1.113.000 € ein Plus von 6.300 €.

Dieses geringfügige Plus ist hauptsächlich auf deutlich höhere sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (+ 4.100 €) von 22.900 € auf 27.000 € zurückzuführen. Hierbei sind bspw. die zu erwartenden Kostenersätze aus der Erneuerung/Verlegung von zusätzlichen Hauswasseranschlussleitungen veranschlagt.

Die Umsatzerlöse erhöhen sich im Jahr 2018 mit einem Ansatz von insgesamt 1.089.000 € im Vergleich zum Vorjahr mit 1.088.100 € um lediglich 900 €. Ursächlich hierfür ist zum einen die unveränderte Verbrauchsgebühr mit 2,24 €/cbm und zum anderen, ebenfalls unverändert, der kalkulierte Wasserbezug mit 650.000 cbm.

Bei den Messgebühren erhöht sich der Ansatz von 14.000 € auf 15.000 €.

Der Planansatz bei den sonstigen betrieblichen Erträgen wurde nur geringfügig um 4.000 € auf 28.000 € angehoben. Im Wesentlichen werden jetzt nur noch die Erstattungen aus der Erneuerung bzw. Unterhaltung der privaten Hausanschlussleitungen berücksichtigt. Die Gemeindewerke gehen hier bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens in Vorleistung.

Bei den ordentlichen **Aufwendungen** mit 1.052.000 € ist gegenüber dem Vorjahr mit 1.098.300 € ein Plus von 32.300 € zu verzeichnen. Dieser Zuwachs ist per Saldo auf mehrere nennenswerte Kostenarten zurückzuführen.



Die Zinsen für das Trägerdarlehen der Gemeinde und für die Kassenkredite bei der Gemeinde werden mit 3% über dem Basiszinssatz (Minus 0,88%) verzinst, somit 2,12%. Der Zinssatz bei den Kreditmarktdarlehen liegt über die gesamte Laufzeit von 40 Jahren (bis 31.12.2050) bei 3,36%. In der Summe belaufen sich die Zinsaufwendungen auf 46.300 € in 2018 und somit um 1.700 € niedriger als in 2017 (48.000 €).

Beim Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen (v.a. Wasserzähler) ist eine Erhöhung der Aufwendungen von bisher 5.000 € auf nunmehr 15.000 € aufgrund der hohen Anzahl von tauschpflichtigen Wasserzählern zu verzeichnen. In 2019 werden die Aufwendungen hierfür wieder auf 5.000 € herabsinken.

Die Umlagen an die Landeswasserversorgung (LW) erhöhen sich von 342.300 € auf 346.000 €. Dieses Plus von 3.700 € resultiert bei gleichbleibender Bezugsmenge aus einer Erhöhung der Betriebskostenumlage um 0,33% auf 0,304 €/cbm und der Festkostenumlage um 2,1% auf 4.239 € je l/s Bezugsrecht. Auf Grundlage deren Schreiben vom 04.10.2017 ist in den Jahren 2018 – 2021 bei einem gleichbleibenden Wasserbezug von rd. 650.000 cbm mit nachfolgender Kostenentwicklung in der Summe der Festkosten- und Betriebskostenumlage zu rechnen.

Jahr	Umlagen	Steigerung	in %	Preis/cbm im Verhältnis zum Wasserbezug (650.000 cbm)
2013	277.307 €			0,44 € bei 637.446 cbm
2014	294.875 €	17.568 €	+) 6,34 %	0,47 € bei 632.161 cbm
2015	312.922 €	18.047 €	+) 6,12 %	0,48 € bei 653.149 cbm
2016	342.649 €	29.727 €	+) 9,50 %	0,52 € bei 659.768 cbm
2017	342.300 €	-349 €	-) 0,10 %	0,53 €
2018	346.000 €	3.700 €	+) 1,08 %	0,53 €
2019	366.000 €	20.000 €	+) 5,78 %	0,56 €
2020	381.000 €	15.000 €	+) 4,10 %	0,59 €
2021	381.500 €	500 €	+) 0,13 %	0,59 €

Begründet werden diese Kostensteigerungen von der Landeswasserversorgung mit deutlich gestiegenen Aufwendungen. Die Umlagebelastung ist mit rd. 32,9% der größte Kostenfaktor bei den ordentlichen Aufwendungen.

Variabel (Bezugsmenge) ist hierbei jedoch nur die Betriebskostenumlage. Die Festkostenumlage bezieht sich auf die von der Gemeinde erworbenen Bezugsrechte von 35 l/s und ist unabhängig von der tatsächlichen Bezugsmenge zu bezahlen.

Bei den Bauhofleistungen und dem Verwaltungskostenbeitrag erhöht sich jeweils der Aufwand um 3.100 € (Bauhofleistungen) und 8.600 € (Verwaltungskostenbeitrag). Beide Aufwandsarten mit einer Gesamtsumme von 298.200 € stellen einen weiteren großen Kostenfaktor (rd. 28%) dar. Gerade beim Verwaltungskostenbeitrag hinterlässt hier das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen seine Spuren, nachdem die nicht durch Erlöse gedeckten Aufwendungen aller Steuerungs- und Serviceleistungen im Produktbereich 11 (u.a. auch die Aufwendungen „Gemeindeorgane“) auf alle externen Produktbereiche und somit auch auf die Gemeindewerke mit ihren Sparte „Freibad“ und „Wasserversorgung“ umgelegt werden.

Der Ansatz der Personalaufwendungen sind weiterhin gering mit insgesamt 2.100 € nachdem ab 01.01.2015 das „Kundenselbstablesen-Verfahren“ eingeführt wurde und somit die Entgelte für das Ablesen der Wasserstände nicht mehr erforderlich sind. Das System „Kundenselbstablesen“ hat sich wie auch in den umliegenden Kommunen bereits bewährt. Entsprechende Mittel sind bei den Aufwendungen für die EDV berücksichtigt. Die Aufwendungen für die Beschäftigten sind in den Bauhofleistungen enthalten.



Wie schon seit Jahren mehrfach erwähnt, sollen wirtschaftliche Unternehmen neben der Erfüllung des öffentlichen Zwecks auch einen angemessenen Ertrag erwirtschaften, z.B. marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals. Insoweit war die Einführung einer Konzessionsabgabe zum 01.08.2010 wegweisend. Die Konzessionsabgabe wurde in den Jahren 2014 bis 2016 mit jährlich rd. 70.000 € eingeplant. Ab dem Jahr 2017 werden, wie auch in 2018, 78.000 € veranschlagt. Inwieweit diese tatsächlich abgeschöpft werden kann, hängt jedoch von der weiteren tatsächlichen Gewinnentwicklung ab!

Für das Wirtschaftsjahr 2018 ergibt sich bei der Wasserversorgung ein geplanter Gewinnausweis von 21.000 €, der in den nächsten Jahren der Finanzplanung kontinuierlich zurückgehen wird. Insoweit ist bei der nächsten Kalkulation der Wasserzinsentgelte für die Jahre 2019 ff. eine erneute Anpassung ins Auge zu fassen, um eine Konzessionsabgabe abzuführen zu können bzw. einen nicht auszuschließenden Verlust auf alle Fälle zu vermeiden.

2.2 Erfolgsplan Freibad

Die **Aufwendungen** (ohne Zinsen) bewegen sich im Finanzplanungszeitraum 2017 bis 2021 in einer Spanne von 357.000 € bis 373.000 €. In 2018 werden 402.000 € und damit gegenüber dem Vorjahr 45.000 € mehr veranschlagt.

Die größten Veränderungen ergeben sich in Summe bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit einem Plus von 22.950 €. Dabei werden 15.000 € bei den Rechts- und Beratungskosten und damit 8.000 € mehr als im Vorjahr (7.000 €) für die Vorplanung/Entwurfsplanung der Sanierung des Umkleidetракtes veranschlagt.

Beim Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen (-) 5.000 € ist in 2018 u.a. die Beschaffung von zwei weiteren Holzgarnituren geplant. Bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen und sonstige betriebliche Aufwendungen fallen nur noch die Steigerungen bei den Bauhofleistungen mit 300 € und dem Verwaltungskostenbeitrag mit 14.900 € ins Gewicht.

Bei den Personalkosten mit veranschlagten 84.600 € (VJ. 96.000 €) ist die Kündigung eines Mitarbeiters als zweite Kraft im Freibad berücksichtigt. Es wird davon ausgegangen, dass ab dem Jahr 2019 wieder ein Mitarbeiter mit einem Beschäftigungsumfang von 50% eingestellt wird.

Die geplanten Abschreibungen (45.100 €) reduzieren sich gegenüber dem Vorjahr (47.100 €) nennenswert um 2.000 €. Beim Zinsaufwand für die vom Gemeindehaushalt gewährten Kassenkredite ist ein Ansatz mit 13.000 € veranschlagt. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies ein geringfügiger Rückgang um 2.000 €. Bezüglich des für die Verzinsung zugrunde liegenden Zinssatzes wird auf die Ausführungen beim Erfolgsplan „Wasserversorgung“ verwiesen.

Der Planansatz bei den Freibadeintrittsgeldern wurde aufgrund der Entgelterhöhung entsprechend der Beschlussfassung vom 20.02.2018 um 6.000 € im Vergleich zum Vorjahr auf 95.000 € erhöht. Auf die hierzu vorliegende Gemeinderatsvorlage Nr. 18/2018 darf ergänzend verwiesen werden.

Der **Verlust** beim Freibad von bisher 273.000 € erhöht sich um 37.000 € auf nunmehr **310.000 €** (rd. 45,12 €/Einwohner – Vorjahr: 39,74 €/Einwohner). Berücksichtigt wird jeweils die Einwohnerzahl zum 31.12.2016 mit 6.870.

Nach einer mehr als vereinfachten Rechnung würde jeder Badebesuch in 2018 bei einer Besucherzahl von rd. 56.000 Aufwendungen auf Basis der Zahlen 2018 (415.000 €) von 7,41 € verursachen. Durch Einnahmen des Betriebes werden nach dieser Rechnung lediglich 1,88 € gedeckt, so dass aus Steuermitteln pro Besuch 5,53 € zugeschossen werden müssen.

3. Finanzplan und Investitionen

Der mittelfristige Finanzplan besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen (Erfolgsplan) und der vorhandenen und voraussehbaren Finanzierungsmittel (Einnahmen) bzw. des Finanzierungsbedarfs (Auszahlungen) entsprechend dem Vermögensplan. Ferner sind hier auch die Investitionen im Einzelnen dargestellt bzw. verplant.



Die nur in geringem Umfang geplanten und veranschlagten Investitionen, vor allem bei den Messeinrichtungen sind auf die jährlich unterschiedlich ausfallen Eichfristen zurückzuführen. Insoweit kann auf weitere Erläuterungen verzichtet werden.

4. Allgemeine Feststellungen zur Kontoführung

Die Kassengeschäfte des Eigenbetriebes werden in der Einheitskasse der Gemeinde geführt. Eine gesonderte Kasse und Kontoführung im Geldverkehr erfolgt nicht. Die Sachkontenführung erfolgt für den Eigenbetrieb in separaten Buchungskreisen (2000 und 3000). Die Erstellung der erforderlichen Bilanz wird von der DSK Dennis Schumann Kommunalberatung vorgenommen.

5. Mittelansätze und Investitionen

Die Mittelansätze für den Wirtschaftsplan werden von der Betriebsleitung (Fachbedienstete für das Finanzwesen und Ortsbaumeister) ermittelt und eingestellt. Im Übrigen sind die Zuständigkeitsregelungen nach §§ 2 und 3 der Betriebssatzung maßgebend.

Die Betriebsleitung ist für die Ausführung des Erfolgsplans bzw. Einhaltung des Vermögensplans verantwortlich. Da der Grundsatz der sachlichen Bindung bei der Ausführung des Wirtschaftsplans nicht gilt, hat die Betriebsleitung große Handlungsfreiheit. Die Ansätze sind gegenseitig deckungsfähig und im Rahmen von Mehrerträgen überschreitbar.

6. Schulden

Der Gesamtschuldenstand der Gemeindewerke beträgt zum Jahresende 2018 insgesamt **1.505.690 €** (2017: 1.615.805 €) und ist ausschließlich der Sparte Wasserversorgung zuzuordnen.

Gegenüber der **Gemeinde** beträgt der Schuldenstand zum Jahresende 2018 **465.690 €** (2017: 543.305 €). Seit dem Jahr 2005 werden die Schulden bei der Gemeinde mit jährlich rd. 78.000 € getilgt. Auf den Beschluss des Gemeinderates vom 08.11.2005 im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses (GRV Nr. 125/2005) über die Rückzahlung (Tilgung) dieses Darlehens wird in diesem Zusammenhang verwiesen.

Die Verschuldung am **Kreditmarkt** beläuft sich zum 31.12.2018 auf **1.040.000 €** (2017: 1.072.500 €). Sie werden jährlich mit 32.500 € getilgt.

Pro Einwohner entspricht der Gesamtschuldenstand zum Jahresende einem Betrag von **219,17 €** Vorjahr: 235,19 € (Einwohnerzahl zum 31.12.2016 mit 6.870). Auf die Anlage (Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden - Seite 25) wird ergänzend verwiesen. Auf die Verschuldung am Kreditmarkt bezogen beträgt diese pro Einwohner zum Jahresende **151,38 €** und gegenüber der Gemeinde **67,78 €**

Nach einer Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes betrug die Gesamtverschuldung der Eigenbetriebe in Baden-Württemberg -Regierungsbezirk Stuttgart, Gemeindegrößengruppe 5.000 - 10.000 Einwohner - 478 €/Einwohner. Somit kann die Verschuldung der Gemeindewerke als weit unterdurchschnittlich bezeichnet werden.



7. Ausblick

Mit der Erhöhung der Freibadeintrittsgelder ab 2018 wurde ein notwendiger Beitrag zur Stärkung der Ertragskraft des Betriebszweiges Freibad geleistet. Allerdings reichen diese, nach wie vor, bei Weitem nicht aus um den jährlichen Verlust nennenswert zu senken. Wichtig ist es dennoch, in regelmäßigen Abständen Entgelterhöhungen vorzunehmen, so dass zumindest die kontinuierlich steigenden Energie- und Betriebskosten in einem geringen Umfang „abgedeckt“ werden können.

Im Unterschied zu den Vorjahren wird der jährliche Verlustausgleich nunmehr bereits planerisch dargestellt. Die unmittelbaren Auswirkungen zeigen sich im hierdurch deutlich geringeren Finanzierungsfehlbetrag (Vermögensplan Freibad) im Vergleich zu den Vorjahren.

Bei der Wasserversorgung ermöglicht im Wirtschaftsplan 2018 die bereits zum 01.01.2017 vorgenommene Erhöhung der Wasserzinsentgelte für 2017/18 von Netto 2,20 €/cbm auf 2,24 €/cbm zumindest einen Gewinnausweis von 21.000 €. Damit dürfte die anvisierte Auszahlung einer Konzessionsabgabe nicht oder nur zu einem geringen Teil möglich sein. Sollten die Unterhaltungsaufwendungen für das Wasserversorgungsnetz und die Umlagen an die Landeswasserversorgung weiterhin steigen, darf eine weitere Erhöhung der Wasserzinsentgelte kein Tabu sein. Eine qualitative öffentliche Trinkwasserversorgung hat ihren Preis und liegt auch im Interesse des Verbrauchers. Eine entsprechende Kalkulation für die Jahre 2019 bis 2020 wird in den Sommermonaten zu beraten sein.

Ungeachtet dessen kann den Gemeindewerken Deizisau eine **noch stabile Finanzbasis** attestiert werden.

Deizisau, 13.03.2018

N. Jud
Fachbedienstete für das Finanzwesen
Betriebsleiterin



Gemeindewerke Deizisau

Wirtschaftsplan

Erfolgs- und Vermögensplan

Wirtschaftsplan 2018

Erfolgsplan Gemeindewerke Deizisau

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2017 EUR	Vorl.RE 2016
1.	+ Umsatzerlöse	1.185.300	1.178.400	1.168.470
2.	+ Erhöhung oder Verminderung d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3.	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	34.700	30.700	21.389
	= Summe (Nummer 1 - 4)	1.220.000	1.209.100	1.189.859
5.a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	436.700	429.050	423.475
5.b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	424.000	379.300	355.176
6.a	- Personalaufwand - Löhne und Gehälter	67.200	75.800	75.280
6.b	- Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstützung	19.900	22.800	21.401
7.a	- Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	207.300	207.900	215.590
7.b	- Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0
8.	- sonstige betriebliche Aufwendungen	298.900	260.150	231.949
	= Summe (Nummer 5 - 8)	1.454.000	1.375.000	1.322.872
9.	+ Erträge aus Beteiligungen	2.000	2.000	1.760
10.	+ Erträge a. Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	2.300	900	0
11.	+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	55
	= Summe (Nummer 9 - 11)	4.300	2.900	1.815
12.	- Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13.	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	59.300	63.000	60.052
	= Summe (Nummer 12 und 13)	59.300	63.000	60.052
14.	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-289.000	-226.000	-191.249
15.	+ Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16.	- Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
	= Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0
17.	+ außerordentliche Erträge	0	0	0
18.	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19.	= außerordentliches Ergebnis	-289.000	-226.000	-191.249
20.	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
21.	- sonstige Steuern	0	0	0
	= Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0
22.	+/- Jahresgewinn/Jahresverlust	-289.000	-226.000	-191.249

Wirtschaftsplan 2018

Vermögensplan Gemeindewerke Deizisau

Alle Beträge in €

Nr.	Vermögensplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Plan 2018	Verpflichtungs- ermächtigung	Plan 2017	vorl. Rechnungs- ergebnis 2016
1.	+ Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0
2.	+ Zuführung zu den Rücklagen	0	0	0	0
3.	+ Jahresgewinn	21.000	0	47.000	80.699
4.	+ Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Einnahmen	0	0	0	0
5.	+ Zuweisungen und Zuschüsse/Verlustausgleich	273.000	0	0	279.586
6.	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	29.584
7.	+ Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0
8.a	+ Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0
8.b	+ Kredite von Dritten	0	0	0	0
9.	+ Abschreibungen und Anlagenabgänge	207.300	0	207.900	215.590
10.	+ Rückflüsse von gewährten Krediten	0	0	0	0
11.a	+ Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0
11.b	+ Finanzierungsfehlbetrag	481.700	0	774.900	255.547
12.	= Finanzierungsmittel insgesamt	983.000	0	1.029.800	861.006
1.	- Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	8.000	0	20.500	56.827
2.	- Finanzanlagen	0	0	0	0
3.	- Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0
4.	- Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0
5.	- Jahresverlust	310.000	0	273.000	271.948
6.	- Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0
7.	- Auflösung Ertragszuschüsse	8.100	0	8.100	6.247
8.	- Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0
9. a	- Tilgung von Krediten von der Gemeinde	78.000	0	78.000	77.615
9. b	- Tilgung von Krediten von Dritten	33.000	0	33.000	32.500
10.	- Gewährung von Krediten	0	0	0	0
11.a	- Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	532.060	0	597.580	96.080
11.b	- Deckungsmittel für Folgejahre	13.840	0	19.620	319.789
12.	= Finanzierungsbedarf insgesamt	983.000	0	1.029.800	861.006



Wasserversorgung

Wirtschaftsplan

Betriebszweig Wasserversorgung

2000



Gemeindewerke Deizisau-Wasserversorgung

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Vorl. RE 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	+ Umsatzerlöse	1.089.000	1.088.100	1.083.279
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträge	6.800	6.800	6.247
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	200	300	353
	33210050 Wasserzinsent.innerh.EDV	725.000	725.000	709.983
	33210060 Wasserzinsent.außerh.EDV	342.000	342.000	352.071
	33210070 Messgebühr	15.000	14.000	14.625
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	28.000	24.000	16.738
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	27.000	22.900	16.738
	35620000 Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und	1.000	1.100	0
	= Summe (Nummer 1 - 4)	1.117.000	1.112.100	1.100.016
5a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	-369.700	-356.800	-362.502
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	-15.000	-5.500	-11.469
	42410000 Aufwendungen Energie	-8.200	-8.500	-8.242
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	-346.000	-342.300	-342.649
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	-500	-500	-144
5b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	-321.600	-317.200	-292.296
	42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	-5.000	-5.000	-17.049
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	-110.000	-110.000	-127.022
	42210000 Unterh. des bewegl. Vermögens	-2.000	-2.000	-1.315
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	-4.500	-3.200	-3.686
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	-3.000	-3.000	-875
	42730030 Bauhofleistungen	-197.100	-194.000	-142.348
6a	- Personalaufwand - Löhne und Gehälter	-1.800	-2.300	-2.280
	40110000 Dienstaufwendungen für Beamte	-1.000	-1.500	-1.500
	40120000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	-800	-800	-780
6b	- Personalaufwand - soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-300	-300	-222
	40220000 Beiträge Versorgungskasse Arbeitnehmer	-100	-100	-69
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	-200	-200	-153
7a	- Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-162.200	-160.800	0
	47114000 AfA auf Infrastrukturvermögen	-159.400	-157.600	0
	47116000 AfA auf Fahrzeuge	-1.200	-1.700	0
	47117000 AfA a. Betriebs- und Gesch.ausstattung	-1.600	-1.500	0
7b	- Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	-280
	47213000 AfA a. FO wg. Niederschlagung bzw. AdV	0	0	-280
8.	- sonstige betriebliche Aufwendungen	-196.400	-180.600	-144.488
	42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	-900	-900	-834
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	-500	-200	-512
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	-300	-200	0



Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Vorl. RE 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	-400	-800	-222
	42720000 Aufwendungen für EDV	-5.000	-6.000	-4.692
	42730040 Verwaltungskostenbeitrag	-101.100	-82.500	-104.490
	44292000 Lizenzen und Konzessionen	-78.000	-78.000	-18.628
	44293010 Mitgliedsbeiträge u. dgl.	-700	-500	-488
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	-7.000	-8.000	-12.070
	44310000 Geschäftsaufwendungen	-1.300	-2.200	-1.312
	44430000 Versicherungen	-1.200	-1.300	-1.241
	= Summe (Nummer 5 - 8)	-1.052.000	-1.018.000	-802.068
11.	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.300	900	44
	36120000 Zinsertrag von Gemeinden und GV	2.300	900	44
	= Summe (Nummer 9 - 11)	2.300	900	44
13.	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-46.300	-48.000	-54.289
	45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden u.GV	-10.700	-11.300	-14.118
	45120010 Zinsaufw. Kassenkr. Gemeinde	0	0	-2.282
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-35.600	-36.700	-37.890
	= Summe (Nummer 12 und 13)	-46.300	-48.000	-54.289
14.	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	21.000	47.000	243.703
	= Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0
19.	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0
	= Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0
22.	+/- Jahresgewinn/Jahresverlust	21.000	47.000	243.703

Vermögensplan 2018

Betriebszweig Wasserversorgung

Alle Beträge in €

Nr.	Vermögensplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Plan 2018	Verpflichtungs- ermächtigung	Plan 2017	Rechnungs- ergebnis 2016
1.	+ Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0
2.	+ Zuführung zu den Rücklagen	0	0	0	0
3.	+ Jahresgewinn	21.000	0	47.000	80.699
4.	+ Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Einnahmen	0	0	0	0
5.	+ Zuweisungen und Zuschüsse/Verlustausgleich (2014)	0	0	0	1.360
6.	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	29.584
7.	+ Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0
8.a	+ Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0
8.b	+ Kredite von Dritten	0	0	0	0
9.	+ Abschreibungen und Anlagenabgänge	162.200	0	160.800	163.004
10.	+ Rückflüsse von gewährten Krediten	0	0	0	0
11.a	+ Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0
11.b	+ Finanzierungsfehlbetrag	0	0	0	0
12.	= Finanzierungsmittel insgesamt	183.200	0	207.800	274.647
1.	- Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	5.000	0	17.500	55.887
	78730000 Investitionen in Messeinrichtungen (IA: 753300121001)	3.200	0	1.500	8.567
	78310000 Betriebs- u. Geschäftsausstattung (IA: 753300121000)	1.800	0	1.000	9.427
	78720000 Wasserleitungsbau Sirnauer Straße (IA: 753300122003)	0	0	15.000	37.894
2.	- Finanzanlagen	0	0	0	0
3.	- Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0
4.	- Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0
5.	- Jahresverlust	0	0	0	0
6.	- Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0
7.	- Auflösung Ertragszuschüsse	6.800	0	6.800	6.247
8.	- Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0
9. a	- Tilgung von Krediten von der Gemeinde	78.000	0	78.000	77.615
9. b	- Tilgung von Krediten von Dritten	33.000	0	33.000	32.500
10.	- Gewährung von Krediten	0	0	0	0
11.a	- Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	46.560	0	52.880	96.080
11.b	- Deckungsmittel für Folgejahre	13.840	0	19.620	6.318
12.	= Finanzierungsbedarf insgesamt	183.200	0	207.800	274.647



Wirtschaftsplan

Betriebszweig Freibad

3000



Gemeindewerke Deizisau-Freibad

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Vorl. RE 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	+ Umsatzerlöse	96.300	90.300	85.192
	31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	1.300	1.300	0
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	95.000	89.000	85.192
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	6.700	6.700	4.651
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	6.700	6.700	4.651
	= Summe (Nummer 1 - 4)	103.000	97.000	89.843
5a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	-67.000	-72.250	-60.973
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	-1.500	-6.500	-813
	42410000 Aufwendungen Energie	-25.000	-25.000	-23.690
	42410010 Aufwendungen Heizung	-14.000	-14.000	-13.069
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	-10.000	-10.000	-9.234
	42440000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-10.000	-10.000	-9.918
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	-1.500	-1.750	-1.761
	42737000 Aufwand für Hilfs - und Betriebsstoffe	-5.000	-5.000	-2.489
5b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	-102.400	-62.100	-62.879
	42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	-10.000	-10.000	-3.921
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	-15.000	-15.000	-20.606
	42210000 Unterh. des bewegl. Vermögens	-1.500	-1.500	-1.169
	42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	-15.000	-13.000	-13.338
	42730030 Bauhofleistungen	-22.900	-22.600	-23.845
	42731000 Aufwand für Dienstleistungen	-38.000	0	0
6a	- Personalaufwand - Löhne und Gehälter	-65.400	-73.500	-73.000
	40110000 Dienstaufwendungen für Beamte	-400	0	0
	40120000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	-65.000	-73.500	-73.000
6b	- Personalaufwand - soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-19.600	-22.500	-21.179
	40220000 Beiträge Versorgungskasse Arbeitnehmer	-5.800	-7.000	-6.423
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	-13.800	-15.500	-14.756
7a	- Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-45.100	-47.100	0
	47112000 Afa unbeb.Grundst.u.Rechte, beb.Grundst.	-15.000	-15.300	0
	47113000 Afa auf Gebäude	-600	-600	0
	47115000 Afa Maschinen und technische Anlagen	-29.200	-30.900	0
	47117000 Afa a. Betriebs- und Gesch.ausstattung	-300	-300	0
8.	- sonstige betriebliche Aufwendungen	-102.500	-79.550	-87.182
	42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	-800	-750	-723
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	-500	-500	-463
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	-300	-300	-250
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	-4.500	-4.500	-4.393
	42720000 Aufwendungen für EDV	-200	-200	-260



Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Vorl. RE 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42730040 Verwaltungskostenbeitrag	-80.100	-65.200	-70.421
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	-15.000	-7.000	-10.231
	44310000 Geschäftsaufwendungen	-1.000	-400	-398
	44910000 Sonstige. zahlungswirks. Aufw.a. lfd.Vw-	-100	-700	-42
	= Summe (Nummer 5 - 8)	-402.000	-357.000	-305.214
9.	+ Erträge aus Beteiligungen	2.000	2.000	1.760
	36990000 Weitere sonstige Finanzerträge	2.000	2.000	1.760
11.	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	11
	36120000 Zinsertrag von Gemeinden und GV	0	0	11
	= Summe (Nummer 9 - 11)	2.000	2.000	1.771
13.	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-13.000	-15.000	-5.763
	45120010 Zinsaufw. Kassenkr. Gemeinde	-13.000	-15.000	-5.763
	= Summe (Nummer 12 und 13)	-13.000	-15.000	-5.763
14.	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-310.000	-273.000	-219.362
	= Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0
19.	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0
	= Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0
22.	+/- Jahresgewinn/Jahresverlust	-310.000	-273.000	-219.362

Vermögensplan 2018

Betriebszweig Freibad

Alle Beträge in €

Nr.	Vermögensplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Plan 2018	Verpflichtungs- ermächtigung	Plan 2017	vorl. Rechnungs- ergebnis 2016
1.	+ Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0
2.	+ Zuführung zu den Rücklagen	0	0	0	0
3.	+ Jahresgewinn	0	0	0	0
4.	+ Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Einnahmen	0	0	0	0
5.	+ Zuweisungen und Zuschüsse/Verlustausgleich	273.000	0	0	278.226
6.	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0
7.	+ Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0
8.a	+ Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0
8.b	+ Kredite von Dritten	0	0	0	0
9.	+ Abschreibungen und Anlagenabgänge	45.100	0	47.100	52.586
10.	+ Rückflüsse von gewährten Krediten	0	0	0	0
11.a	+ Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0
11.b	+ Finanzierungsfehlbetrag	481.700	0	774.900	255.547
12.	= Finanzierungsmittel insgesamt	799.800	0	822.000	586.359
1.	- Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	3.000	0	3.000	940
	<i>78310000 Betriebsvorrichtungen (IA: 742400120000)</i>	3.000	0	3.000	940
	<i>78720000 Außenanlagen (IA: 742400120002)</i>	0	0	0	0
2.	- Finanzanlagen	0	0	0	0
3.	- Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0
4.	- Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0
5.	- Jahresverlust	310.000	0	273.000	271.948
6.	- Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0
7.	- Auflösung Ertragszuschüsse	1.300	0	1.300	0
8.	- Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0
9. a	- Tilgung von Krediten von der Gemeinde	0	0	0	0
9. b	- Tilgung von Krediten von Dritten	0	0	0	0
10.	- Gewährung von Krediten	0	0	0	0
11.	- Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	485.500	0	544.700	313.471
12.	= Finanzierungsbedarf insgesamt	799.800	0	822.000	586.359



A N L A G E N

Wirtschaftsplan 2018



Stellenplan

**STELLENÜBERSICHT
GEMEINDEWERKE DEIZISAU**

B E S C H Ä F T I G T E										
	frei ver- ein- bart	Entgeltgruppen nach T V ö D							Teil- zeit	Erläuterungen
		11	9	8	6	5	2	1		
Freibad				1						
					1					Saisonarbeitskraft
							0,5			Saisonarbeitskraft
Wasserversorgung										
insgesamt	0	0	0	1	1	0	0,5	0		

Sofern Beschäftigte der Gemeinde in den Bereichen der Gemeindewerke eingesetzt werden, erfolgt eine Personalkostenerstattung je nach Inanspruchnahme.

Für die zeitweise Badeaufsicht in der Freibadsaison werden kurzfristig bzw. geringfügig Beschäftigte eingesetzt.

Im Freibad erfolgt die Reinigung durch eine Fremdfirma.



Anlage Nr. 2

**Übersicht über den voraussichtlichen
Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)**

ART	Stand zu Beginn		Neuaufnahmen 2018 €	Tilgungen im HHJ 2018 €	Stand am Ende des HHJ 2018 €	Zinsen 2018 €
	des Vorjahres 2017 €	des HHJ 2018 €				
1. Schulden aus Krediten von/vom						
1.1. Bund						
1.2. Land						
1.3. Gemeinden und Gemeindeverbänden						
a) für Freibad	0	0	0	0	0	0
b) für Wasserversorgung	620.920	543.305	0	77.615	465.690	10.700
1.4. Zweckverbände u. dgl.						
1.5. Sonstigem öffentl. Ber.						
1.6. Kreditmarkt	1.105.000	1.072.500	0	32.500	1.040.000	35.600
Summe 1.	1.725.920	1.615.805	0	110.115	1.505.690	46.300
2 Innere Darlehen						
2.1 aus Sonderrücklagen						
2.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung						
Summe 2.	0	0	0	0	0	0
3 Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen						
Summe 3.	0	0	0	0	0	0

Kreditbetrag Ziffer 1.3: 1.552.300 € - Zinssatz: Basiszinssatz zum 01.01. zuzügl. 3% gem. GR-Beschluss
Kreditbetrag Ziffer 1.6: 1.300.000 € - Zinssatz: 3,36% mit Zinsbindung bis 30.12.2050



FINANZPLANUNG

Planungszeitraum 2017 - 2021

Finanzplan Gemeindewerke Deizisau 2017 - 2021

Erfolgsplan

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten		2017	2018	2019	2020	2021
1.	+	Umsatzerlöse	1.178.400	1.185.300	1.182.900	1.182.200	1.180.600
2.	+	Erhöh. oder Verminder. d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugn.	0	0	0	0	0
3.	+	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4.	+	sonstige betriebliche Erträge	30.700	34.700	34.900	35.500	35.700
	=	Summe (Nummer 1 - 4)	1.209.100	1.220.000	1.217.800	1.217.700	1.216.300
5.a	-	Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	429.050	436.700	447.800	461.900	466.500
5.b	-	Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	379.300	424.000	391.700	396.400	399.400
6.a	-	Personalaufwand - Löhne und Gehälter	75.800	67.200	82.200	83.900	85.500
6.b	-	Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstützung	22.800	19.900	23.900	24.300	24.700
7.a	-	Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	207.900	207.300	206.600	209.900	204.100
7.b	-	Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
8.	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	260.150	298.900	292.800	280.600	289.800
	=	Summe (Nummer 5 - 8)	1.375.000	1.454.000	1.445.000	1.457.000	1.470.000
9.	+	Erträge aus Beteiligungen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10.	+	Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	900	2.300	1.800	1.100	1.900
11.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 9 - 11)	2.900	4.300	3.800	3.100	3.900
12.	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
13.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	63.000	59.300	61.600	64.800	67.200
	=	Summe (Nummer 12 und 13)	63.000	59.300	61.600	64.800	67.200
14.	=	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-226.000	-289.000	-285.000	-301.000	-317.000
15.	+	Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinn- abführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
16.	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0	0	0
17.	+	außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18.	-	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19.	=	außerordentliches Ergebnis	-226.000	-289.000	-285.000	-301.000	-317.000
20.	-	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
21.	-	sonstige Steuern	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0	0	0
22.	+/-	Jahresgewinn/Jahresverlust	-226.000	-289.000	-285.000	-301.000	-317.000

Finanzplan Gemeindewerke Deizisau 2017 - 2021

Vermögensplan

Nr.	Vermögensplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017	2018	2019	2020	2021	Gesamt	FPL.Zeitraum	
								Vorher	Später
1.	+ Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	+ Zuführung zu den Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	+ Jahresgewinn	47	21	3	0	0	71	0	0
4.	+ Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	+ Zuweisungen und Zuschüsse	0	273	310	288	291	1.162	0	0
6.	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	10	0	0	10	0	0
7.	+ Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
8.a	+ Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0	0
8.b	+ Kredite von Dritten	0	0	0	0	0	0	0	0
9.	+ Abschreibungen und Anlagenabgänge	208	207	207	209	204	1.035	0	0
10.	+ Rückflüsse von gewährten Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
11.a	+ Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	14	0	0	14	0	0
11.b	+ Finanzierungsfehlbetrag	775	482	513	448	391	2.609	0	0
12.	= Finanzierungsmittel insgesamt	1.030	983	1.057	945	886	4.901	0	0
1.	- Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	20	8	170	16	8	222	0	0
2.	- Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	- Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	- Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	- Jahresverlust	273	310	288	301	317	1.489	0	0
6.	- Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	- Auflösung Ertragszuschüsse	8	8	6	4	2	28	0	0
8.	- Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9. a	- Tilgung von Krediten von der Gemeinde	78	78	78	78	78	390	0	0
9. b	- Tilgung von Krediten von Dritten	33	33	33	33	33	165	0	0
10.	- Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
11.a	- Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	598	532	482	513	448	2.573	0	0
11.b	- Deckungsmittel für Folgejahre	20	14	0	0	0	34	0	0
12.	= Finanzierungsbedarf insgesamt	1.030	983	1.057	945	886	4.901	0	0

Finanzplan Gemeindewerke Deizisau 2017 - 2021

Erfolgsplan Wasserversorgung

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	2017	2018	2019	2020	2021
1.	+ Umsatzerlöse	1.088.100	1.089.000	1.086.600	1.085.900	1.084.300
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	6.800	6.800	4.500	3.000	1.400
	33210000 Benutzungsg. und ähnliche Entgelte	300	200	100	900	900
	33210050 Wasserzinsent.innerh.EDV	725.000	725.000	725.000	725.000	725.000
	33210060 Wasserzinsent.außerh.EDV	342.000	342.000	342.000	342.000	342.000
	Zwischensumme Wasserzinsentgelte	1.067.000	1.067.000	1.067.000	1.067.000	1.067.000
	33210070 Messgebühr	14.000	15.000	15.000	15.000	15.000
2.	+ Erhöh. oder Verminder. d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugn.	0	0	0	0	0
3.	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	24.000	28.000	28.200	28.800	29.000
	34210000 Erträge aus Verkauf	0	0	400	100	700
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	22.900	27.000	27.000	27.000	27.000
	34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
	35620000 Säumniszuschl., Zinsen a. Abgaben	1.100	1.000	800	1.700	1.300
	= Summe (Nummer 1 - 4)	1.112.100	1.117.000	1.114.800	1.114.700	1.113.300
5.a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	356.800	369.700	380.800	394.900	399.500
	42220000 Erwerb v. geringwert. Vermögensgeg.	5.500	15.000	6.000	5.000	9.000
	42410000 Aufwendungen Energie	8.500	8.200	8.300	8.400	8.500
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	342.300	346.000	366.000	381.000	381.500
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	500	500	500	500	500
5.b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	317.200	321.600	326.700	330.900	333.600
	42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
	42210000 Unterh. des bewegl. Vermögens	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	3.200	4.500	4.500	4.500	4.500
	42730000 Aufw. für bez. Leist. und Waren	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	42730030 Bauhofleistungen	194.000	197.100	202.200	206.400	209.100
6.a	- Personalaufwand - Löhne und Gehälter	2.300	1.800	1.800	1.900	1.900
	40110000 Dienstaufwendungen für Beamte	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
	40120000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	800	800	800	900	900
6.b	- Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstütz.	300	300	300	300	300
	40220000 Beiträge Versorgungskasse Arbeitnehmer	100	100	100	100	100
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	200	200	200	200	200
7.a	- Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	160.800	162.200	162.100	166.500	165.000
	Abschreibeschreibungen	160.800	162.200	162.100	166.500	165.000
7.b	- Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten		2017	2018	2019	2020	2021
8.	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	180.600	196.400	198.300	190.500	196.700
		42460000 Aufwand f. Gebäudebez. Versich.	900	900	900	1.000	1.000
		42610000 Dienst- u. Schutzkleidung	200	500	500	500	500
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	200	300	300	300	300
		42710000 Beso. Verwaltungs- und Betriebsaufw.	800	400	400	400	400
		42720000 Aufwendungen für EDV	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
		42730040 Verwaltungskostenbeitrag	82.500	101.100	101.000	95.100	99.100
		44292000 Lizenzen und Konzessionen	78.000	78.000	78.000	78.000	78.000
		44310000 Geschäftsaufwendungen	2.200	1.300	1.300	1.300	1.500
		44293010 Mitgliedsbeiträge	500	700	700	700	700
		44294000 Gutachten, Rechtsberatung	8.000	7.000	9.000	7.000	9.000
		44430000 Versicherungen	1.300	1.200	1.200	1.200	1.200
	=	Summe (Nummer 5 - 8)	1.018.000	1.052.000	1.070.000	1.085.000	1.097.000
9.	+	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
10.	+	Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	900	2.300	1.800	1.100	1.900
		36120000 Zinsertrag von Gemeinden u.GV	900	2.300	1.800	1.100	1.900
11.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 9 - 11)	900	2.300	1.800	1.100	1.900
12.	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
13.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	48.000	46.300	43.600	40.800	38.200
		45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden u.GV	11.300	10.700	9.100	7.400	5.800
		45120010 Zinsaufw. Kassenkr. Gemeinde	0	0	0	0	0
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	36.700	35.600	34.500	33.400	32.400
	=	Summe (Nummer 12 und 13)	48.000	46.300	43.600	40.800	38.200
14.	=	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	47.000	21.000	3.000	-10.000	-20.000
15.	+	Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u.	0	0	0	0	0
16.	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0	0	0
17.	+	außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18.	-	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19.	=	außerordentliches Ergebnis	47.000	21.000	3.000	-10.000	-20.000
20.	-	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
21.	-	sonstige Steuern	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0	0	0
22.	+/-	Jahresgewinn/Jahresverlust	47.000	21.000	3.000	-10.000	-20.000

Finanzplan Gemeindewerke Deizisau 2017 - 2021

Vermögensplan Wasserversorgung

Nr.	Vermögensplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017	2018	2019	2020	2021	Gesamt	FPL. Zeitraum	
								Vorher	Später
1.	+ Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	+ Zuführung zu den Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	+ Jahresgewinn	47	21	3	0	0	71	0	0
4.	+ Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	+ Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0	0	0
6.	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	10	0	0	10	0	0
7.	+ Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
8.a	+ Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0	0
8.b	+ Kredite von Dritten	0	0	0	0	0	0	0	0
9.	+ Abschreibungen und Anlagenabgänge	161	162	162	166	165	816	0	0
10.	+ Rückflüsse von gewährten Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
11.a	+ Erübrigte Mittel aus Vorjahren / Lfd. Jahr	0	0	14	0	0	14	0	0
11.b	+ Finanzierungsfehlbetrag	0	0	94	65	37	196	0	0
12.	= Finanzierungsmittel insgesamt	208	183	283	231	202	1.107	0	0
1.	- Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	17	5	167	13	5	207	0	0
	78730000 Investitionen in Messeinrichtungen (IA: 753300121001)	1	3	2	2	4	12	0	0
	78310000 Betriebs- u. Geschäftsausstattung (IA: 753300121000)	1	2	1	1	1	6	0	0
	78720000 Wasserleitungsbau Untere Halde (IA: 753300122004)	15	0	164	10	0	189	0	0
2.	- Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	- Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	- Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	- Jahresverlust	0	0	0	10	20	30	0	0
6.	- Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	- Auflösung Ertragszuschüsse	7	7	5	3	1	23	0	0
8.	- Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9. a	- Tilgung von Krediten von der Gemeinde	78	78	78	78	78	390	0	0
9. b	- Tilgung von Krediten von Dritten	33	33	33	33	33	165	0	0
10.	- Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
11.a	- Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	53	46	0	94	65	258	0	0
11.b	- Deckungsmittel für Folgejahre	20	14	0	0	0	34	0	0
12.	= Finanzierungsbedarf insgesamt	208	183	283	231	202	1.107	0	0

Finanzplan Gemeindewerke Deizisau 2017 - 2021

Erfolgsplan Freibad

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	2017	2018	2019	2020	2021
1.	+ Umsatzerlöse	90.300	96.300	96.300	96.300	96.300
	31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	89.000	95.000	95.000	95.000	95.000
2.	+ Erhöh. oder Verminder. d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugn.	0	0	0	0	0
3.	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
=	Summe (Nummer 1 - 4)	97.000	103.000	103.000	103.000	103.000
5.a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	72.250	67.000	67.000	67.000	67.000
	42220000 Erwerb v. geringwert. Vermögensgegenst.	6.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	42410000 Aufwendungen Energie	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	42410010 Aufwendungen Heizung	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	42440000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	1.750	1.500	1.500	1.500	1.500
	42737000 Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5.b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	62.100	102.400	65.000	65.500	65.800
	42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	42210000 Unterh. des bewegl. Vermögens	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	13.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	42730030 Bauhofleistungen	22.600	22.900	23.500	24.000	24.300
	42731000 Aufw. für Dienstleistungen	0	38.000	0	0	0
6.a	- Personalaufwand - Löhne und Gehälter	73.500	65.400	80.400	82.000	83.600
	40110000 Dienstaufwendungen für Beamte	0	400	400	400	400
	40120000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	73.500	65.000	80.000	81.600	83.200
6.b	- Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstützung	22.500	19.600	23.600	24.000	24.400
	40220000 Beiträge Versorgungskasse Arbeitnehmer	7.000	5.800	7.000	7.100	7.200
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	15.500	13.800	16.600	16.900	17.200
7.a	- Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	47.100	45.100	44.500	43.400	39.100
	Abschreib. a. immatr. Vermögensgg. u. Sa	47.100	45.100	44.500	43.400	39.100
7.b	- Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
8.	- sonstige betriebliche Aufwendungen	79.550	102.500	94.500	90.100	93.100
	42460000 Aufwand f. Gebäudebez. Versich.	750	800	800	800	800
	42610000 Dienst- u. Schutzkleidung	500	500	500	500	500

		42620000	Aus- u. Fortbildung, Umschulung	300	300	300	300	300
		42710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
		42720000	Aufwendungen für EDV	200	200	200	200	200
		42730040	Verwaltungskostenbeitrag	65.200	80.100	79.800	74.900	77.900
		44310000	Geschäftsaufwendungen	400	1.000	1.000	1.000	1.000
		44294000	Gutachten, Rechtsberatung	7.000	15.000	7.000	7.000	7.000
		44910000	Sonst. Aufwand aus lfd. Verwaltungstätigk.	700	100	400	900	900
	=	Summe (Nummer 5 - 8)		357.000	402.000	375.000	372.000	373.000
9.	+	Erträge aus Beteiligungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		36990000	Sonstige Finanzerträge	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10.	+	Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens		0	0	0	0	0
11.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 9 - 11)		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
12.	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere d. Umlaufvermögens		0	0	0	0	0
13.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		15.000	13.000	18.000	24.000	29.000
		45120010	Zinsaufw. Kassenkr. Gemeinde	15.000	13.000	18.000	24.000	29.000
	=	Summe (Nummer 12 und 13)		15.000	13.000	18.000	24.000	29.000
14.	=	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-273.000	-310.000	-288.000	-291.000	-297.000
15.	+	Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen		0	0	0	0	0
16.	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme		0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 15 und 16)		0	0	0	0	0
17.	+	außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0
18.	-	außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
19.	=	außerordentliches Ergebnis		-273.000	-310.000	-288.000	-291.000	-297.000
20.	-	Steuern vom Einkommen und Ertrag		0	0	0	0	0
21.	-	sonstige Steuern		0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 20 und 21)		0	0	0	0	0
22.	+/-	Jahresgewinn/Jahresverlust		-273.000	-310.000	-288.000	-291.000	-297.000

Finanzplan Gemeindewerke Deizisau 2017 - 2021

Vermögensplan Freibad

Nr.		Vermögensplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017	2018	2019	2020	2021	Gesamt	FPL.Zeitraum	
									Vorher	Später
1.	+	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	+	Zuführung zu den Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	+	Jahresgewinn	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	+	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	+	Zuweisungen und Zuschüsse/Verlustausgleich	0	273	310	288	291	1.162	0	0
6.	+	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	+	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
8.a	+	Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0	0
8.b	+	Kredite von Dritten	0	0	0	0	0	0	0	0
9.	+	Abschreibungen und Anlagenabgänge	47	45	45	43	39	219	0	0
10.	+	Rückflüsse von gewährten Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
11.a	+	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0	0
11.b	+	Finanzierungsfehlbetrag	775	482	419	383	354	2.413	0	0
12.	=	Finanzierungsmittel insgesamt	822	800	774	714	684	3.794	0	0
1.	-	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	3	3	3	3	3	15	0	0
		<i>78310000 Betriebsvorrichtungen (IA: 742400120000)</i>	3	3	3	3	3	15	0	0
		<i>78720000 Außenanlagen (IA: 742400120002)</i>	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	-	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	-	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	-	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	-	Jahresverlust	273	310	288	291	297	1.459	0	0
6.	-	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	-	Auflösung Ertragszuschüsse	1	1	1	1	1	5	0	0
8.	-	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9.	-	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
10.	-	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
11.	-	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	545	486	482	419	383	2.315	0	0
12.	=	Finanzierungsbedarf insgesamt	822	800	774	714	684	3.794		